

10. ÜBUNGSBLATT ZUR GRUNDZÜGE DER HÖHEREN MATHEMATIK 3 IM WS 2024/25

Aufgabe 1. (5P+4P+4P+3Bonspunkte)

a) Gegeben sei die Funktion

$$f : \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}, \quad \begin{pmatrix} x \\ y \end{pmatrix} \mapsto x^2 \cdot y + x - 3$$

und ${}^{(0)}\underline{x} := \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \end{pmatrix}$. Berechnen Sie für alle $n \in \mathbb{N}$ das Taylor-Polynom $T_n f(\underline{x}; {}^{(0)}\underline{x})$ von Ordnung n zum Entwicklungspunkt ${}^{(0)}\underline{x} := \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \end{pmatrix}$. Was erhalten Sie, wenn Sie $T_3 f(\begin{pmatrix} x \\ y \end{pmatrix}; {}^{(0)}\underline{x})$ ausmultiplizieren?

b) Bestimmen Sie das Taylor-Polynom von Grad 3 von der Funktion

$$g : \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}, \quad (x, y) \mapsto \sin(x \cdot y + y).$$

c) Sei $R(x, y) := T_3 g(\begin{pmatrix} x \\ y \end{pmatrix}; 0) - g(x, y)$ die Differenz des Taylor-Polynoms zu g aus Teil b). Zeigen Sie, dass dann eine Konstante $C \in \mathbb{R}$ existiert, sodass für alle x, y mit $\varepsilon := \max\{|x|, |y|\} \leq 1$ bereits $|R(x, y)| < C \cdot \varepsilon^4$ gilt.
Sie erhalten 3 Bonuspunkte wenn Sie solch ein C mit entsprechender Begründung angeben.

Aufgabe 2. (4P+3P+4P+3P)

Wir betrachten auf \mathbb{R}^3 die Funktion

$$f : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}, \quad (x, y, z) \mapsto x^3 - 3x + 2yz^2 - y^2 - 2z^2.$$

- Bestimmen Sie alle kritischen Punkte von f .
- Berechnen Sie die Hesse-Matrix von f in Abhängigkeit von $(x, y, z) \in \mathbb{R}^3$.
- Geben Sie bei allen kritischen Punkten von f an, ob es sich jeweils um ein lokales Maximum, um ein lokales Minimum oder um einen Sattelpunkt handelt.
- Begründen Sie kurz, ob f globale Extremstellen besitzt.

Aufgabe 3. (2P+3P+8P)

Auf der abgeschlossene Einheitskugel in \mathbb{R}^3

$$\bar{U} := \{\mathbf{x} \in \mathbb{R}^3 \mid \|\mathbf{x}\| \leq 1\}$$

sei die folgende Funktion gegeben:

$$f : \bar{U} \rightarrow \mathbb{R}, \quad (x, y, z) \mapsto x + 3y^2 + 4yz.$$

- a) Zeigen Sie, dass f im Inneren der Kugel $U := \{\mathbf{x} \in \mathbb{R}^3 \mid \|\mathbf{x}\| < 1\}$ keine lokalen Extremstellen besitzt.
- b) Begründen Sie, dass f auf \bar{U} ein globales Maximum besitzt.
- c) Berechnen Sie alle globalen Extremstellen von f .
Hinweis: Die Elemente auf ∂U sind gerade die Elemente $\mathbf{x} \in \mathbb{R}^3$ mit $\|\mathbf{x}\|^2 = 1$. Finden Sie mögliche Extremstellen mit Hilfe des Lagrange-Multiplikators.